

# Schreibaufgabe 2016

## Eine kleine Geschichte pro Tag

Von Felicity

### Tag 27: Kamera (Attack on Titan / Behind the Scenes AU)

„So, noch ein bisschen hier ... ja, perfekt, fertig.“ Die Frau ließ lächelnd von ihm ab und Eren atmete erleichtert aus. Man sollte meinen, dass er sich nach inzwischen mehreren Monaten mal an die Prozedur gewöhnt hätte, aber ... nein, es war immer noch nervig. Und er war niemand, dem es leicht fiel mal locker eine halbe Stunde still zu sitzen, bis Latex und Make-up an ihrem Platz waren. Und vermutlich sollte er froh sein, dass es nur eine halbe Stunde und nicht noch länger war.

Sie zupfte noch kurz an seinen Haaren, dann nahm sie das Tuch von seinen Schultern und nickte ihm zu und endlich - endlich! - durfte er aufstehen. Kaum aus dem Zelt getreten streckte er sich erstmal ausgiebig und lief dann langsam in einer Schlangenlinie vorbei an den anderen Zelten mit Technik, Verpflegung und was-nicht-noch-alles, um zum heutigen Drehort zu kommen.

Dort herrschte auch bereits reges Treiben, auch wenn es echt erheiternd anders aussah, wenn die Kamera aus war. Auf dem aufgebauten, umgekippten Titanenkörper, auf dem er gleich kauern sollte, liefen noch ein paar Techniker hin und her und korrigierten den Dampfstrom der Leitungen oder richteten diese aus. Regisseur und Kameramann berieten mit der Technik über die Beleuchtung und Helfer waren dabei große Scheinwerfer entsprechend auszurichten. Es war ein leicht groteskes Bild, vor allem, da sie natürlich keine der Szene entsprechende Kleidung trugen und nicht so ganz zur Kulisse passen wollten.

Eren schmunzelte und lief dann auf die diskutierenden Leute zu, als er seinen Namen hörte und Armin am linken Rand stehen und wild winken sah. Mit einem leichten Stirnrunzeln änderte er die Richtung und kam zu ihm.

„Was ist los?“, fragte er und stellte fest, dass Mikasa und Hanji sich die Mühe gemacht hatten sich auf den Boden zu setzen (mit den Schnürungen am ganzen Körper war das wirklich eine kleine Herausforderung und nichts, was man für ein oder zwei Minuten machte) und ... ein tragbares Schachset herausgefischt hatten. Das war etwas unüblich, wenn man bedachte, dass es gleich losging. Levi hatte sich neben den beiden an den Titanenkörper gelehnt und sah zu - es war immer wieder irritierend ihn außerhalb der Rolle mit deutlich weiter geöffneten Augen und ohne das Dauerstirnrunzeln zu sehen. Er wirkte gleich viel netter.

„Die Kamera ist kaputt“, erwiderte Armin schlicht und deutete zu dem Gerät, das irgendwie fast schon verlassen dort stand, „Sie versuchen seit über zehn Minuten jemanden zu erreichen, der Ersatz bringt, aber scheinbar ist das Handynetz ... nicht so

optimal.“

Eren runzelte nun die Stirn. „Haben wir nicht zwei Ersatzkameras mitgeschleppt.“

Levi neben ihm lachte leise. „Haben wir, aber die erste hatte von vornherein einen Wackelkontakt und ist eigentlich nicht zu gebrauchen und die zweite ist dem Assistenten vorhin runtergefallen und nimmt seit dem alles in Blautönen auf. Sie rätseln noch, warum.“ Er sah auf und schmunzelte leicht, zuckte dann die Schultern. „Bis sie das geklärt haben, würde ich eher vermeiden in ihre Nähe zu kommen.“

Eren drehte sich noch einmal um und spätestens das langsam etwas rötlich wirkende Gesicht des Regisseurs sagte ihm, dass das sicher ein sehr vernünftiger Vorschlag war. „Okay ...“, murmelte er nur und räusperte sich. Ehe er aber fragen konnte, wieso ihn dann niemand aus der Maske geholt hatte, zog Armin etwas aus der Tasche. „Hey, in der Zeit können wir doch meine neue Selfie-Kamera ausprobieren!“

Eren blinzelte und sah das Ding an. „Ernsthaft, Armin? Komm schon, dazu tut es auch eine normale ... oder von mir aus noch ein Selfie Stick, aber eine Kamera mit ausfahrbarem Griff? Braucht man das wirklich?“

Armin streckte ihm daraufhin nur die Zunge raus. „Ach, kommt schon, seid keine Spielverderber.“

Mikasa und Hanji blieben sitzen, bekamen offenbar nichts mit, während Levi und Eren aber ein Stück näher kamen und sich hinter ihn stellten. „Okay, alle mal Erwin-Face!“ Und es machte klick.